

Informatik Technik



Ausbildungsrichtung

- Sozialwesen
- Technik
- Wirtschaft und Verwaltung
- einbringungsfähig
- nicht einbringungsfähig
- nur in Jgst. 12
- nur in Jgst. 13
- aufsteigend in Jgst. 12 und 13 möglich
- entweder in Jgst. 12 oder 13

Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler der Ausbildungsrichtung Technik, die Kenntnisse im Bereich der unten aufgeführten Bereiche aufbauen möchten.
Inhalte	<p>Das Wahlpflichtfach Informatik richtet sich vor allem an Schülerinnen und Schüler ohne Vorkenntnisse. Das Wahlpflichtfach kann in der 12. Klasse belegt und in der 13. Klasse, je nach Angebot und Nachfrage, fortgeführt werden. Das Wahlpflichtfach ist jeweils zum Schuljahresende abgeschlossen. Sie legen sich daher in der 12. Klasse <u>nicht</u> auf Ihr Wahlpflichtfach in der 13. Klasse fest.</p> <p>Die Leistungserhebung erfolgt in Form von sowohl mündlichen (Abfrage, Unterrichtsbeträge, Programmieraufgaben...) als auch in Form von schriftlichen (zwei Kurzarbeiten) Leistungsnachweisen. Gerne können Sie Ihr eventuelles Vorwissen oder gar Ihre Erfahrungen auf einem Gebiet der Informatik in einem Fachreferat oder einem Kurzreferat einbringen.</p> <p>In der Jahrgangsstufe 12 wird das Pflichtmodul Grundlagen der Softwareentwicklung unterrichtet.</p> <p>Inhaltlich steht im Fach Informatik das Analysieren einfacher Problemstellungen aus der Physik, der Wirtschaft, der Mathematik oder der Technik im Vordergrund. Diese Problemstellungen sollen dann mittels programmorientierter Darstellungen und eigener Programme gelöst werden. Hierfür werden maßgeblich die Grundlagen der strukturierten Programmierung¹ (Datentypen, Variablendeklaration, Nassi-Shneiderman² Struktogramme, Verzweigungen, bedingte Schleifen, Zählerschleifen) mit Hilfe von VBA vermittelt.</p> <p>Des Weiteren sind folgende Module für die verbleibenden weiteren Unterrichtsstunden vorgesehen: Visualisierung von Daten mit ca. 8 WS (Wochenstunden) und das IT-Projekt mit ca. 24WS.</p> <p>Fachreferate sind auch aus den Modulen „Gesellschaft und Informatik (8WS)“; „Technische Grundlagen“ (8WS), „Prozedurale Programmierung (8WS)“ und nach Absprache mit der Lehrkraft auf einem der Informatik zugehörigem Gebiet möglich.</p> <p>Infos zum strukturierten Programmieren und zu Nassi-Shneiderman Diagrammen finden Sie unwissenschaftlich zitiert, aber ansprechend aufbereitet, unter nebenstehenden QR-Links zu https://de.wikipedia.org/wiki/Strukturierte_Programmierung https://de.wikipedia.org/wiki/Nassi-Shneiderman-Diagramm</p>

